

Appell 50 internationaler Reformbewegungen an die Synodenväter in Rom: „Folgt Papst Franziskus auf dem Weg des Dialogs und der Reform!“

Pressemitteilung München/Rom, 28. September 2015

Eine Woche vor Beginn der Familiensynode in Rom richten Reforminitiativen aus Europa, Nord- und Südamerika, Afrika und Australien einen Appell an die katholischen Kardinäle und Bischöfe und rufen zu Änderungen der Sexuallehre und Pastoral auf.

„Wir sind in großer Sorge über die ständig wachsende Diskrepanz zwischen Glaube und Gewissen bei der großen Mehrheit der Mitglieder der katholischen Kirche einerseits und in der Doktrin und der pastoralen Praxis des kirchlichen Lehramts andererseits“, heißt es in dem internationalen „Appell an die Synodenbischöfe“. Die Zeit sei reif „für eine stärkere Rückbindung der kirchlichen Lehre an das Evangelium“. Dazu gehöre unter anderem „ein Überdenken des traditionellen Verständnisses der Unauflösbarkeit der Ehe“: „Paare, die zivilrechtlich geschieden und wiederverheiratet sind, sollten nach einer Zeit pastoraler Begleitung an allen Sakramenten teilnehmen und von der christlichen Gemeinschaft mit Freude aufgenommen werden.“

Ehemalige Priester, die geheiratet haben, sollten wieder Seelsorgeraufgaben in den Gemeinden übernehmen dürfen. Homosexuelle müssten die Möglichkeit haben, vollwertige Mitglieder der Kirche zu sein. „Jede Beschränkung oder diskriminierende Praxis gegen Homosexuelle in Kirche und Gesellschaft sollte angeprangert und bekämpft werden.“ Außerdem erwarten die Reformbewegungen von der Synode „eine angemessene Berücksichtigung der Situation von unterdrückten und missbrauchten Kindern und Frauen“. Die Kirche solle ihre Solidarität mit Opfern sexueller Gewalt in aller Welt zum Ausdruck bringen. „Gegenüber den Überlebenden sexuellen Missbrauchs durch Priester und Ordensleute sollte die Synode ein klares Zeichen der Reue setzen und sich verpflichten, ihnen und ihren Familien Gerechtigkeit, Mitgefühl und Fürsorge zukommen zu lassen.“

Initiiert wurde der Appell von Reformbewegungen, die aus Anlass des 50. Jahrestages des Abschlusses des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) zwei internationalen Tagungen im November 2015 in Rom veranstalten:

- „Katakombenpakt erinnern und erneuern! Das geheime „Vermächtnis“ des Zweiten Vatikanischen Konzils“ 11.-17. November 2015, Info: www.pro-konzil.de
- „Council 50: A Church - Inspired by the Gospel - For the World“ 20.-22. November 2015, Info: www.council50.org

Pressekontakt in Deutschland:

Sigrid Grabmeier, Tel: +49-170-8626 290, E-Mail: grabmeier@wir-sind-kirche.de

Christian Weisner, Tel: +49-172-5184082, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Pressekontakt in Österreich:

Dr. Martha Heizer, Tel: +43-650-4168500, E-Mail: martha.heizer@inode.at

Pressekontakt nur auf Englisch:

Deborah Rose-Milavec, Tel: +1-513.673-1401, debrose@futurechurch.org

Appell 50 internationaler Reformbewegungen an die Synodenväter in Rom

> [Deutsch](#) (PDF 4 Seiten)

Appello di movimenti di riforma internazionali verso i Padri Sinodali a Roma: "Segui Papa Francesco sulla via del dialogo e delle riforme"

> [Italiano](#) (PDF 4 pagina)

Appeal of international reform movements to the Synod Fathers in Rome: "Follow Pope Francis' way of dialogue and reform!"

> [English](#) (PDF 4 pages)

Unterzeichnende Organisationen / List of Signing Organisations

(Stand/valid by: 17. Oktober 2015)

ACCR Association for the Rights of Catholics in the Church USA

ACTA A Call to Action England and Wales

AGR Aktionsgemeinschaft Rottenburg Germany

Aktion Montagsbriefe Ulm Germany

Aktionskreis Regensburg (AKR) Germany

American Catholic Council USA

Association of Catholics in Ireland (ACI) Ireland

Basisgemeinde "Die Basis" München Germany

Call To Action USA

Catholic Church Reform International CCRI USA

neu Catholic Coalition for Church Reform USA

Catholics for Ministry Australia

Catholics for Renewal Australia

Catholics Speak Out USA

CORPUS USA

neu Council of the Baptized USA

neu Dignity Canada

Dignity USA

European Network Church on the Move Europa

Fédération des Réseaux du Parvis France

Federation of Christian Ministries/Roman Catholic Faith Community Council

Fuldaer Kreis für eine offene Kirche Germany

FutureChurch USA

Gemeindeinitiative.org Germany

Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. Germany

IKvu Bremen Oldenburg Ostfriesland Germany

Initiative Christenrechte in der Kirche Germany

Initiative Kirche von unten Germany

Institut für Theologie und Politik Germany

International Movement We Are Church (IMWAC)

Karl Rahner Akademie Köln Germany

Laieninitiative Austria
Lichtblicke der Seele Germany
Marienburgvereniging Netherlands
Münchner Kreis Germany
National Coalition of American Nuns USA
New Ways Ministry
Noi Siamo Chiesa Italy
Nós Somos Igreja Portugal
ok21 – Gesellschaft für offenes Christsein im 21. Jahrhundert Slovakia
Paroissiens Progressiste France
PAVÉS Belgium
Pax Christi Maine USA
Pfarrei-Initiative Schweiz Switzerland
Pfarrer-Initiative Austria
Pfarrer-Initiative Deutschland Germany
Plattform Wir sind Kirche Austria
Seeds of Hope
SEPA/Women's Ordination Conference
neu Social Justice Environment and Peace Group, St. Peter & Paul Catholic Parish Kiama Australia
St Anthony Catholic Community Santa Barbara, California USA
Tagsatzung Schweiz
También Somos Iglesia Chile
unerguendlich e.V. Deutschland
VÄKS We are Church Sweden
Visie van Gelovigen Netherland
We Are All Church (WAACSA) South Africa
We Are Church United Kingdom
We Are Church USA
We are Church Ireland
We Are Church Denmark
neu Wijngaards Institute for Catholic Research Great Britain
Wir sind Kirche Germany
Women's Ordination Conference
neu Women's Welfare Center India

> aktuelle Berichte zur und von der Synode 2015

Christian Weisner, Tel: +49-172-5184082, E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de (in Rom bis 11. Oktober 2015 sowie 20.-23. Oktober 2015)

Dr. Martha Heizer (Vizepräsidentin von der Internationalen Bewegung Wir sind Kirche, IMWAC), Tel: +43-650-4168500, E-Mail: martha.heizer@inode.at (bis 7. Oktober 2015 in Rom)

Deborah Rose-Milavec (Future Church, USA), Tel: +1-513.673-1401, debrose@futurechurch.org (in Rom bis 9. Oktober 2015 sowie Ende Oktober 2015)

Zuletzt geändert am 29.10.2015